

Blickpunkt FDP

**Freie Demokratische Partei - Bezirksverband Reinickendorf
Nr. 1/2009 März 2009**

Auf zum Wahlmarathon 2009!

Noch eine Chance für die Liberalen? Selten waren Erwartungen so hoch gesteckt wie 2009! Voller Wehmut erinnere ich mich an die Vorwahlkampfzeit zu alten West-Berliner Zeiten, als Klaus Landowsky, CDU, mit der Behauptung Wahlkampf machte, die F.D.P. würde die 5 %-Hürde wieder reißen. Angeblich sei jede Stimme für uns eine verlorene Wahlentscheidung. Es ist wohlthuend, dass jetzt eher die Sorge verbreitet wird, die FDP werde zu stark.

Wie uns von den polyglotten und welterfahren-globalen Mitbürgern gern erzählt wird, kennt der chinesische Kulturkreis ein Schriftzeichen, das gleichermaßen für „Chance“, aber auch „Krise“ und „Gefahr“ stehen kann. Die Kehrseite der hoffnungsvollen Erwartungen ist die Erinnerung an das Jahr 2005, als die Claims und Pöstchen bereits verteilt worden waren, bevor die Stimmen ausgezählt wurden. Auch heute schon fängt es wieder damit an, die

Leistungsträger und die von uns selbst gewählten Verantwortlichen der Partei öffentlich abzumeiern, wenn Kandidat/innen meinen, ihre Anwartschaften öffentlich dadurch zu befördern, dass sie weniger auf nachgewiesene eigene Leistung als das angebliche Versagen der bisherigen Mandatsträger verweisen. Dass Letztere wegen erkennbarer Leistungsdefizite abgeräumt werden müssen, könne jeder einsehen: Warum stehen wir nur bei 16 % und nicht bei 40%?

Einladung zur parteiöffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses

Liebe Parteifreundinnen und -freunde,

im Einvernehmen mit dem Bezirksvorstand lade ich neben den Delegierten ausdrücklich auch alle anderen Mitglieder der Reinickendorfer FDP zur nächsten Versammlung des Bezirksausschusses ein. Es handelt sich dabei um die sogenannte Jahreshauptversammlung, bei der insbesondere der Vorstand Rechenschaft über das vergangene Jahr gibt und die Delegierten des Bezirks zum Landesausschuss gewählt werden.

Der Bezirksausschuss ist das politische Beschlussgremium des Bezirksverbands. Anträge sind stets willkommen.

Zeit: Donnerstag, 12. März 2009, 19.30 bis 22 Uhr.

Ort: Ratskeller im Rathaus Reinickendorf, Eichborndamm 215, am U-Bhf.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
2. Wahl der/des Sprechers/in (Sitzungsleitung des Bezirksausschusses) und zweier Stellvertreter/innen
3. Bericht des Vorstands über das abgelaufene Jahr – was wurde geleistet?
4. Bericht des Schatzmeisters über das abgelaufene Jahr - wie steht der Bezirksverband finanziell da?
5. Bericht der Rechnungsprüfer – wurden die Finanzen ordnungsgemäß verwaltet?
6. Aussprache über die Berichte – wie schätzen die Mitglieder die Vorstandsarbeit ein?
7. Entlastung des Schatzmeisters
8. Entlastung des Vorstands
9. Wahl von mindestens zwei Rechnungsprüfer/innen
10. Wahl der jeweils sieben Delegierten und Ersatzdelegierten zum Landesausschuss
11. Eingänge und Mitteilungen
12. Berichte aus Bezirksvorstand, BVV-Fraktion, Landesvorstand, Abgeordnetenhaus
13. Vorbereitung des Landesparteitags am 27. März 2009
14. Anträge
15. Termine, Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Harald **Krebs**, Sprecher

Aber auch 16% wären nicht schlecht – da können sich noch mehr eine reelle Chance ausrechnen, als sie es selbst noch vor zwei Jahren glaubten. Das Deutsche Rote Kreuz, Abtl. Altkleidersammlung, jubelt: Was derzeit an Hüten in den Ring geworfen wird, bringt – stabile Sekundärrohstoffpreise vorausgesetzt – gute Erträge für umfangreiche soziale Hilfen.

Man muss nicht einmal das Hörgerät schärfer einstellen, um von allen Seiten die neuesten, bei Drucklegung dieses Infoblatts jedoch bereits überholten Kandidaturen zu erfahren. Filigrane taktische Winkelzüge werden mitpräsentiert. Platz zwei und drei ja, danach „stehe die Kandidatur nicht mehr zur Verfügung“. Oder Gegenkandidatur auf Platz eins, dann aber erst wieder bei drei, höchstens vier. Harry Potters Abrei-

sebahnsteig in King's Cross, Position 9 3/4, wird von vornherein abgelehnt.

Ich würde mich gern mit anderen austauschen, was sie so gehört haben, wer sich wo handeln lässt oder wer wo ungewollt gehandelt wird.

Was folgt? Schauen wir uns die Kandidat/innen sehr genau an – welche tatsächlichen, nachweisbaren Referenzen sprechen für sie? Ist der plötzliche Ehrgeiz gerechtfertigt durch vieljährige Arbeit, auch ohne Rampenlicht, auch ohne Weihrauchfass? Fragen wir auch öffentlich nach, wenn wir Zweifel haben. Bekennen wir uns zu unseren liberalen Traditionen, auch in der Politik die Bestenauslese zu erreichen.

M. Tolksdorf

Der Delegiertenschlüssel 2009.....

...für die Zahl der Delegierten zum Landesparteitag, zum Bezirksausschuss und zum Landesausschuss

Die Grundlage für die Ermittlung der Delegiertenzahlen sind die geleisteten Zahlungen aufgrund der Beitragsmonate von Mitgliedern der Bezirks- und Ortsverbände. Demnach stehen dem Bezirksverband Reinickendorf 30 (von 350) Landesparteitagsmandate zu. Unverändert entfallen auf Reinickendorf 7 Mandate des Landesausschusses.

Wegen seiner Mitgliederzahl insgesamt hat der Bezirksausschuss jetzt 23 (statt vorher 21) Mitglieder; die geänderte Landessatzung macht die Zahl der Bezirksausschussmandate auch abhängig von der Anzahl der Mitglieder im Bezirksverband.

Bezogen auf die Ortsverbände ergibt sich die folgende Verteilung, die dann maßgeblich für die Jahreshauptversammlung der Ortsverbände wurde:

Ortsverband	Landesparteitag	Bezirksausschuss	Landesausschuss
Frohnau-Lübars	11	9	3
Heiligensee	6	4	1
Hermsdorf-Tegel	7	5	2
Reinickendorf-Wittenau/MV	6	5	1
Insgesamt	30	23	7

Ergebnisse der Parteiwahlen 2009 in den Ortsverbänden

OV Frohnau-Lübars

Ortsvorstand

Vorsitz: Mieke Senftleben MdA
Stv. Vorsitzende:
Dr. Birgit Grundmann
Stefan Beißwenger
Schatzmeister: Helmut Schnitzer
Beisitzer:
Roland Wußler
Gabriele Kühnberger-Zierbock
Beatrix Weller-Bechthold BV

Landesparteitag

Delegierte

Mieke Senftleben MdA
Beatrix Weller-Bechthold
Dr. Birgit Grundmann
Roland Wußler
Stefan Beißwenger
Helmut Schnitzer
Rafael Galejew
Heinz-Jürgen Schmidt BV

Gabriele Kühnberger-Zierbock
Dr. Wilfried Bernhardt
Anna Alf

Ersatzdelegierte

Heidi Lux
Michael Porst
Kirsten M. Wolgast
Oliver Lamprecht
Wolfgang Steinfartz
Hans Werner Bepler
Jörg Paschedag

Bezirksausschuss

Delegierte

Beatrix Weller-Bechthold BV
Helmut Schnitzer
Stefan Beißwenger
Mieke Senftleben MdA
Gabriele Kühnberger-Zierbock
Rafael Galejew
Michael Pürst
Anna Alf

Heinz-Jürgen Schmidt BV

Ersatzdelegierte

Dr. Wilfried Bernhardt
Roland Wußler
Dr. Birgit Grundmann
Hans Werner Bepler
Heidi Lux
Kirsten M. Wolgast

OV Hermsdorf-Tegel

Ortsvorstand

Vorsitz: Matthias Bick
Stv. Vorsitzende:
Margit Klar
Inge Tolksdorf
Schatzmeister: Götz Galuba
Beisitzer:
Margarete v. Saldern
Dr. Harald Krebs
Dr. Iona Klein

Rechnungsprüfer: Monika Weller, Kaspar-M. v. Saldern, Dr. Michael Tolksdorf, Horst Trieloff

Landesparteitag

Delegierte

Matthias Bick
Dr. Ilona Klein
Margit Klar
Margarete v. Saldern
Götz Galuba
Friedrich Ohnesorge
Inge Tolksdorf

Ersatzdelegierte

Christian Eggert
Dr. Michael Tolksdorf
Dr. Harald Krebs
Hans-Joachim Arnold
Kaspar-M. v. Saldern
Götz G. Weber
Monika Weller

Bezirksausschuss

Delegierte

Matthias Bick
Margit Klar
Götz Galuba
Inge Tolksdorf
Dr. Harald Krebs

Ersatzdelegierte

Dr. Michael Tolksdorf
Margarete v. Saldern
Kaspar-M. v. Saldern
Toni Wagner
Friedrich Ohnesorge

OV Reinickendorf-

Wittenau/MV

Ortsvorstand

Vorsitz: Andreas Vetter BV
Stv. Vorsitzende:
Andreas Otto

Oliver Gabel
Schatzmeister: Wolfgang Ruch
Beisitzer:
Detlef Illiger
Rainer Weser
Thomas Sadowski

Rechnungsprüfer: Sen. a.D.

Horst Vetter, Peter Plachy

Landesparteitag

Delegierte

Andreas Vetter BV
Andreas Otto
Sen. a.D. Horst Vetter
Holger Sieg
Detlef Illiger
Rainer Weser

Ersatzdelegierte

Oliver Gabel
Waltraud Rudolph-Zejewski
Wolfgang Ruch
Sonja Vetter
Peter Plachy
Thomas Sadowski

Bezirksausschuss

Delegierte

Andreas Vetter BV
Sen. a.D. Horst Vetter
Rainer Weser
Andreas Otto
Detlef Illiger

Ersatzdelegierte

Sibylle Meister
Holger Sieg
Thomas Sadowski
Sonja Vetter
Waltraud Rudolph-Zejewski

OV Heiligensee

Ortsvorstand

Vorsitz: Christian Schöttler
Stv. Vorsitzende:

Detlef Keck
Cornelia Eißler
Schatzmeister:
Dr. Dieter Schramm
Beisitzer:
Juliane Hüttl
Hubert Mauel
Manfred Schöttler

Rechnungsprüfer: Heiko Schlewitz, Dr. Hubert Lehmann, Marco Grigoleit

Landesparteitag

Delegierte

Christian Schöttler
Detlef Keck
Dr. Dieter Schramm
Juliane Hüttl
Herbert Lompe
Cornelia Eißner

Ersatzdelegierte

Heiko Schlewitz
Günter Lau
Hartmut Versen
Hubert Mauel
Hans Kuttner
Marco Grigoleit

Bezirksausschuss

Delegierte

Dr. Dieter Schramm
Cornelia Eißner
Detlef Keck
Christian Schöttler

Ersatzdelegierte

Dr. Hubert Lehmann
Herbert Lompe
Juliane Hüttl
Hartmut Versen

Bundewahlversammlung: Die Reinickendorfer Aufstellung

Am 14.2.2009 tagte die Reinickendorfer Bundewahlkreisversammlung – alle FDP-Mitglieder, die unabhängig von ihrer Zugehörigkeit zu Bezirksverbänden der Partei im Wahlkreis 076 für die Bundestagswahl, also im Bezirk Reinickendorf, mit Erstwohnsitz gemeldet sind. Aufgabe war es, die 24 Reinickendorfer Delegierten und Ersatzdelegierten der Bundewahlversammlung zu wählen und die/den Direktbewerber/in des Wahlkreises zu bestimmen. Weiterhin galt es, bestimmte Funktionen (Vertrauensleute usw.) zu bestellen.

Folgende Ergebnisse können hier festgehalten werden:

(1) Direktbewerberin für den Wahlkreis Reinickendorf ist die Frohnauer Ortsvorsitzende und Mitglied des Abgeordnetenhauses, Mieke Senftleben.

(2) Die 24 Reinickendorfer Delegierten für die Bundewahlversammlung sind:

Heinz-Jürgen Schmidt BV
Sen a.D. Horst Vetter
Mieke Senftleben MdB
Stefan Beißwenger
Sonja Vetter

Matthias Bick
Dr. Dieter Schramm
Dr. Birgit Grundmann
Rainer Weser
Beatrix Weller BV

Inge Tolksdorf
Andreas Otto
Kaspar-Mathias v. Saldern
Helmut Schnitzer
Thomas Sadowski

Friedrich Ohnesorge
 Marcel Gründel
 Margit Klar
 Detlef Keck
 Michael Pürst
 Cornelia Eißner
 Anna Alf
 Ingo Schaub
 Christian Schöttler

Die Ersatzdelegierten:
 Margarete v. Saldern
 Dr. Michael Tolksdorf
 Hans Werner Bepler
 Marco Grigoleit
 Detlef Illiger
 Klaus Bechthold
 Oliver Gabel
 Götz Galuba

Herbert Lompe
 Dieter Lamprecht
 Wilfried Bernhardt
 Gisela Kleemann
 Klaus Wenzel
 Waltraud Rudolph-Zejewski
 Christian Eggert
 Thomas Piechatsch-Waterstradt

Die Bundeswahlversammlung für die Aufstellung der Landesliste für den 17. Deutschen Bundestag findet statt am Sonnabend, den 28. März 2009, ab 11 Uhr, im Ellington Hotel in Berlin. Diese Sitzung ist öffentlich.

Ein Rücktritt

Unser Parteifreund Neithard **Neitzel**, Staatssekretär a.D., und derzeit Präsident des Landesschiedsgerichts, hat dem Landesvorsitzenden mitgeteilt, dass er sein Amt aufgibt.

Warum? Die Position des Präsidenten muss auf dem LPT gewählt werden, also im März 2009 für einen Amtsantritt Anfang 2010. Neun Monate Amtsführung, wenn ein Nachfolger bereits feststeht? Ich es dann nicht besser gleich zurückzutreten, damit die/der neue Präsident/in sofort loslegen kann?

Und: Ein Schiedsgericht erfährt hautnah, wie un-zweckmäßig manche Satzungsregelungen sind. Wenn es diese dem Landesvorstand mitteilt, aber nie eine Reaktion mit Ausnahme von Vertröstungen erfährt, dann kann es auch an der Zeit sein, das Amt aufzugeben.

BLICKPUNKT FDP

wird als Mitteilungsblatt herausgegeben von der Freien Demokratischen Partei, Bezirksverband Reinickendorf.
 Anschrift: Kurfürstenstr. 56a, 13467 Berlin, bei Tolksdorf
 Redaktion: M. Tolksdorf
 Redaktionstreffen grundsätzlich unmittelbar vor den Sitzungen des Bezirksvorstands.
 Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
 Satz + Layout: Dr. Michael Tolksdorf
 Der BLICKPUNKT wird auf Wunsch elektronisch zugestellt.
 Bitte bei tolksd@fhw-berlin.de bestellen.
 Beiträge: Jedes Mitglied der Reinickendorfer FDP ist eingeladen, Beiträge für den BLICKPUNKT zu verfassen. Bitte, senden Sie Ihre Artikel und Terminhinweise als Worddatei per E-mail an >tolksd@fhw-berlin.de<. Hilfsweise werden auch Disketten und Manuskripte entgegengenommen.

Reinickendorf hat bekanntlich große Satzungs-kompetenz, verbunden mit besonderem juristischen Sach-verstand! Welche Namen fallen einem sofort ein? Richtig: Dr. Birgit **Grundmann** und Heinz-Jürgen **Schmidt**. Nur sitzen solche Leute nicht tätigkeitslos in der Gegend herum – könnte man sich vorstellen, dass das wichtige Amt Anlass gibt, sich dazu zu posi-

tionieren? Schön wäre es, wenn hier die Nachfolge bestellt wird. M.T.

Alexander Lipowski

heißt der neugewählte Vorsitzende des Bezirksverbands Nordberlin (Pankow und Reinickendorf) der Jungen Liberalen (Julis). Der 20-jährige Student der Volkswirtschaftslehre an der FU Berlin ist nach drei-jähriger Juli-Mitgliedschaft Vorsitzender geworden. Ihm zur Seite stehen Mira **Fehr**, Oliver **Gabel**, Rick **Fischer**, Kevin **Tschierse** und der Schatzmeister Georg **Brämer**.

Die Reinickendorfer Liberalen gratulieren Alexander Lipowski und dem neuen Vorstand zur Wahl und erhoffen sich auch künftig gute Zusammenarbeit. Ein verständlicher Wunsch angesichts der wichtigen bevorstehenden Wahlen.

Dank an den bisherigen Vorsitzenden Dennis **Kirsten** für die geleistete Arbeit.

Termine 2009

- 09.03. Bezirksvorstand
- 12.03. Bundestagsbewerber stellen sich vor, Rathaus Schöneberg
- 16.03. Ortsverband Hermsdorf-Tegel
- 19.03. Reine Einstellungssache! Für wen zahlt sich eine Balance zwischen Frauen und Männern aus? Veranstaltung der Liberalen Frauen
- 24.03. Jahreshauptversammlung FDW
- 27.03. 75. Ord. Landesparteitag
- 28.03. Bundeswahlversammlung
- 31.03. Landesausschuss
- 20.04. Ortsverband Hermsdorf-Tegel
- 21.04. Landesausschuss
- 26.04. Volksentscheid Ethik/Religion
- 18.05. Ortsverband Hermsdorf-Tegel
- 19.05. Landesausschuss
- 07.06. Europawahl
- 22.06. Ortsverband Hermsdorf-Tegel
- 20.07. Sommertreffen Hermsdorf-Tegel
- 27.09. Bundestagswahl